

### Online-Vortrag LIVE: Aktuelles im FG-Familienverfahren in Kindschafts- und Ehewohnungs-/Haushaltssachen

**Live-Übertragungen:** 14.00 – 16.45 Uhr (inkl. 15 Min. Pause)

**28. März 2023** · Rechtsbehelfe gegen Zwischen- und Nebenentscheidungen, Rügen und Gesuche  
Nr.: 094470

**12. Juni 2023** · Einstweiliges Anordnungsverfahren  
Nr.: 094471

**19. September 2023** · Beweisverfahren  
Nr.: 094472

**14. November 2023** · Beschwerdeverfahren  
Nr.: 094473

**Zeitstunden:** je 2,5 – mit Bescheinigung nach § 15 Abs. 2 FAO

**Kostenbeitrag:** je 135,- € (USt.-befreit)

**Ermäßigt:** je 115,- € (USt.-befreit)  
für Mitglieder der kooperierenden Rechtsanwaltskammern

### Buchung auf [www.anwaltsinstitut.de](http://www.anwaltsinstitut.de) über Ihr DAI-Konto

#### Sie haben noch kein DAI-Konto?

Registrieren Sie sich gleich auf [www.anwaltsinstitut.de](http://www.anwaltsinstitut.de) und buchen den Online-Vortrag aus der Kursliste.

Login Zur Registrierung

- Direkte Buchung der DAI Online-Vorträge
- Erleichterte Buchung durch vorausgefüllte Anmeldeformulare
- Übersicht des Buchungsstatus Ihrer gebuchten Fortbildungen
- Zugriff auf digitale DAIbooks und vieles mehr

Wenn Sie Unterstützung bei der Registrierung Ihres DAI-Kontos wünschen oder Fragen zum eLearning Center haben, hilft Ihnen unser Support-Team gerne weiter: 0234 970640.

Es gelten die Teilnahmebedingungen des Deutschen Anwaltsinstituts e. V., die auf [www.anwaltsinstitut.de](http://www.anwaltsinstitut.de) abrufbar sind und Ihnen auch mit der Anmeldebestätigung zugehen.

Uns übermittelte Daten werden maschinell zur Abwicklung Ihrer Seminarbuchung und zur Information über weitere Veranstaltungen verarbeitet. Die Namens- und Anschiffendaten werden über die Teilnehmerliste den anderen Seminarteilnehmern zugänglich gemacht und an das mit dem Postversand beauftragte Unternehmen übermittelt. Wünschen Sie keine Information über weitere DAI-Veranstaltungen, teilen Sie uns dies bitte kurz mit, z.B. per E-Mail an [datenschutz@anwaltsinstitut.de](mailto:datenschutz@anwaltsinstitut.de)

### Das DAI eLearning Center

Das eLearning Center ist das virtuelle Ausbildungszentrum des DAI. Wie in den Ausbildungszentren in Bochum, Berlin und Heusenstamm werden hier anwaltliche und notarielle Fortbildungen in gewohnter Qualität angeboten.

### Die DAI Online-Vorträge LIVE

Bei einem Online-Vortrag LIVE verfolgen Sie die Veranstaltung/Fortbildung zum angegebenen Termin über das eLearning Center. Ein moderierter textbasierter Chat ermöglicht Ihnen die Interaktion mit den Referierenden und anderen Teilnehmenden. Sie benötigen nur einen aktuellen Browser, eine stabile Internetverbindung und Lautsprecher. Die Arbeitsunterlage steht elektronisch zur Verfügung.

### Teilnahmebescheinigung nach § 15 Abs. 2 FAO

Das DAI stellt die Voraussetzungen zum Nachweis der durchgängigen Teilnahme sowie die Möglichkeit der Interaktion während der Dauer der Fortbildung bereit. Die Online Vorträge LIVE werden damit wie Präsenzveranstaltungen anerkannt und können für die gesamten 15 Zeitstunden genutzt werden.

### Kontakt

#### Deutsches Anwaltsinstitut e. V.

Gerard-Mortier-Platz 3, 44793 Bochum  
Tel. 0234 970640, Fax 0234 703507  
[support@anwaltsinstitut.de](mailto:support@anwaltsinstitut.de)

Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961

### NEU: FAOcomplete – Ihr eLearning-Paket im DAI



Dieses eLearning-Angebot ist Bestandteil von FAOcomplete: Mit diesem neuen eLearning-Paket können Sie sich aus unserem vielfältigen Angebot Ihre komplette FAO-Fortbildung in einem Fachinstitut komfortabel, flexibel und zu einem attraktiven Festpreis zusammenstellen. **Genauere Informationen finden Sie unter [www.anwaltsinstitut.de/faocomplete](http://www.anwaltsinstitut.de/faocomplete)**

## Fachinstitut für Familienrecht

 **Online-Vortrag LIVE**

### Aktuelles im FG-Familienverfahren in Kindschafts- und Ehewohnungs-/Haushaltssachen:

Rechtsbehelfe gegen Zwischen- und Nebenentscheidungen, Rügen und Gesuche  
**28. März 2023 · 14.00 – 16.45 Uhr**

Einstweiliges Anordnungsverfahren  
**12. Juni 2023 · 14.00 – 16.45 Uhr**

Beweisverfahren  
**19. September 2023 · 14.00 – 16.45 Uhr**

Beschwerdeverfahren  
**14. November 2023 · 14.00 – 16.45 Uhr**

**NEUE REIHE!**

### Online

#### Dr. Göntje Rosenzweig

Rechtsanwältin, Fachanwältin für Familienrecht

[www.anwaltsinstitut.de](http://www.anwaltsinstitut.de)

Gemeinnützige Einrichtung der Bundesrechtsanwaltskammer, Bundesnotarkammer, Rechtsanwaltskammern und Notarkammern.

**Referentin**

**Dr. Göntje Rosenzweig**, Rechtsanwältin, Fachanwältin für Familienrecht, Berlin

**Inhalt**

Vor allem in Sorge- und Umgangssachen kommt es darauf an, das Verfahren in der Hand zu behalten. Zu wissen, wann und wie man in die richterliche Verfahrensleitung eingreift und rechtssichere Positionen einnimmt: Langwierige Schriftsätze sind dafür nicht von Nöten. Verfahrensrechtliche Kenntnisse erhöhen die Effektivität und verringern gleichzeitig den anwaltlichen Arbeitsaufwand. Weniger machen, dafür das Richtige – darum geht es in dieser Seminarreihe von vier Teilen, die auch einzeln gebucht werden können und unabhängig voneinander funktionieren. Jeder Teil enthält Konzepte für eine stringente Verfahrensführung, speziell aus anwaltlicher Sicht. Vorgestellt werden Schwerpunktthemen im Familienverfahrensrecht, unterteilt in Einheiten von jeweils 2,5 Stunden.

Teil 1 bietet einen Überblick über Rechtsbehelfe gegen Zwischen- und Nebenentscheidungen und gegen nicht zweckmäßige Verfahrensschritte des Gerichts. Kritik an der gerichtlichen Verfahrensführung lässt sich mit dem geeigneten Rechtsbehelf sehr viel schneller und vor allem deutlicher zur Geltung bringen als in Schriftsätzen. Diese bleiben häufig ohne Reaktion – im Gegensatz zu Rechtsbehelfen, auf die das Gericht reagieren muss.

Teil 2 beschäftigt sich mit dem einstweiligen Anordnungsverfahren und den vielfältigen Fragen und Möglichkeiten, die diese Verfahrensart eröffnet. Aufgezeigt werden Perspektiven, sollte eine einstweilige Anordnung nicht wie gewünscht ausfallen.

Teil 3 beschäftigt sich mit der Beweiserhebung und -führung in Sorge- und Umgangssachen – in kaum anderen Verfahrensarten ist anwaltliche Überzeugungsarbeit derart anspruchsvoll und vielschichtig. Schwerpunkte sind die Unterschiede im Frei- und Strengbeweisverfahren sowie der Sachverständigenbeweis und die Frage, in welchem Maße die Beteiligten mitwirken müssen.

Der letzte Teil deckt das Beschwerdeverfahren ab. Von den Voraussetzungen der Einlegung einer Beschwerde und ihrer Begründung bis zu möglichen gerichtlichen Entscheidungen und anwaltlichen Reaktionen. Ausgehend von Eilanträgen, um die Wirksamkeit erstinstanzlicher Entscheidungen zu durchbrechen, sind auch die Voraussetzungen der Wiederholung erstinstanzlicher Verfahrensschritte wie z. B. die Kindesanhörung Thema.

Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen erhalten für jedes Seminar eine instruktive Arbeitsunterlage, welche die aktuelle Rechtsprechung zum jeweiligen Thema abdeckt.

**Arbeitsprogramm**

- I. Rechtsbehelfe gegen Zwischen- und Nebenentscheidungen (28. März 2023)**
  1. Vorgehen gegen Zwischen- und Nebenentscheidungen
  2. Rechtsmittel nach dem FamFG
- II. Einstweiliges Anordnungsverfahren (12. Juni 2023)**
  1. Allgemeines zum Verfahren
  2. Voraussetzungen für Erlass
  3. Verteidigung
  4. EXKURS: Annexantrag nach § 64 Abs. 3 FamFG
- III. Beweisverfahren und -führung (19. September 2023)**
  1. Grundsätze
  2. Beweisverfahren im FamFG
  3. Sachverständigengutachten
  4. Erbverträge
  5. Erbausschlagungen
- IV. Beschwerdeverfahren: Vorgehen gegen Hauptsacheentscheidungen erster Instanz (14. November 2023)**
  1. Abhilfe oder Vorlage
  2. Beschwerdegegenstand
  3. Einlegung und Fristen
  4. Beschwerdebefugnis
  5. Bekanntgabe
  6. Sachentscheidung
  7. Aufhebung und Zurückverweisung
  8. Annexantrag nach § 64 Abs. 3 FamFG
  9. Überprüfung von Kostenentscheidungen
  10. Wiederholung erstinstanzlich durchgeführter Verfahrensschritte

*Ausführliche Gliederungen finden Sie auf [www.anwaltsinstitut.de](http://www.anwaltsinstitut.de) unter den Veranstaltungen*